

ARBEITSPAPIERE ZUR INTERNATIONALEN POLITIK

15

STAND UND ZUKUNFT DER DEUTSCH-ARABISCHEN BEZIEHUNGEN  
Beiträge und Diskussion einer Konferenz vom 19. Februar 1981  
in Bonn

Forschungsinstitut der Deutschen Gesellschaft für  
Auswärtige Politik e.V.

Mai 1981

## I n h a l t

	Seite
EINFÜHRUNG von Prof. Dr. Karl Kaiser, Direktor des Forschungsinstituts der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik, Bonn	1
GRUSSWORT des Doyen der arabischen Botschafter, Herrn Mohammed Ali Al-Ansari, Katar	4
I. POLITIK	
1. Stellungnahmen von Vertretern der Fraktionen des Deutschen Bundestags	
1.1 Hans Klein, MdB, CDU/CSU-Fraktion	6
1.2 Jürgen W. Möllemann, MdB, FDP-Fraktion	11
1.3 Hans-Jürgen Wischnewski, MdB, SPD-Fraktion	17
2. Stellungnahme von Abdalla Al-Frangi (Vertreter der PLO) namens der Arabischen Liga	22
3. Zusammenfassung der Diskussion von Dr. Helmut Hubel, Forschungsinstitut der DGAP, Bonn	24
II. WIRTSCHAFT	
1. Deutsch-arabische Wirtschaftsbeziehungen - bisherige Entwicklung und Ansätze einer Neuorientierung von Aziz Alkazaz, Deutsches Orient-Institut Hamburg	27
2. Zusammenfassung der Diskussion von Dr. Helmut Hubel	39
III. KULTUR	
1. Stand und Probleme der deutsch-arabischen Beziehungen aus der Sicht der deutschen Orientalistik von Dr. Udo Steinbach, Deutsches Orient-Institut Hamburg	41
2. Deutsch-arabische Kulturbeziehungen: Probleme und Zukunftsaussichten von Prof. Dr. Fritz Steppat, Freie Universität Berlin	48
3. Zusammenfassung der Diskussion von Dr. Helmut Hubel	53
ANHANG: Übersicht über die auf der Konferenz vertretenen Institutionen	56